

Kunst und Kulinarisches

Nach der Vernissage besteht die
Möglichkeit zum Mittagessen.
Preis für das dreiteilige Menü:
15,50 Euro, 7,50 Euro für Kinder

Bitte melden Sie sich dafür an im
Sekretariat Andrea Titzmann
Tel.: 07164 79-307, Fax: 07164 79-5307
andrea.titzmann@ev-akademie-boll.de

Abbildung
Horst Peter Schlotter
ohne Titel, 2014, 50x70 cm, Pigment, Acryl auf Papier,
Ausschnitt ca. 50x26 cm

Öffnungszeiten
Montag bis Samstag 9–18 Uhr
Sonntag 9–14 Uhr



Horst Peter Schlotter

- 1949 In Stuttgart geboren
1970-76 Studium an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart
1972/73 Studium am Exeter College of Art und an der Exeter University, Exeter / GB
1971-75 Studium Anglistik und Kunstgeschichte, Universität Stuttgart
seit 1976 Malerei, Zeichnung, Druckgraphik, Künstlerbücher, Plastik, Objekte, Installationen sowie Lehrtätigkeit
1984 Mitglied im Künstlerbund Baden-Württemberg
seit 1982 lebt und arbeitet in Weil der Stadt-Münchlingen
seit 1976 Einzelausstellungen und Ausstellungsbeteiligungen

Zahlreiche Katalogbeiträge und eigene Katalogveröffentlichungen. Arbeiten in öffentlichen und privaten Sammlungen.

Weitere Informationen: www.hpschlotter.de

H.P. Schlotter ist Zeichner und Maler. Auch seine Malerei ist zum Teil zeichnerisch bestimmt, obwohl sie farbig ist, wenn auch meist eher monochrom oder aus wenigen unterschiedenen Kontrasten entwickelt. Die Bildgegenstände sind Objekte, oft Schalen, ganze Figuren sind selten. Bei der menschlichen Figur ist der Torso, der Kopf, das Gesicht oder die Maske Motiv. Schalen sind archaische Gegenstände, die ersten Behältnisse, die Menschen der Frühzeit gefunden oder geformt haben, um daraus zu trinken, sie sind uns deshalb ganz selbstverständlich und vertraut, als Halbkugel wohl die denkbar harmonischste Form überhaupt: bergend, schöpfend, präsentierend. Sie stehen für die Grundbedingungen des sinnlichen Wahrnehmens: Sehen, Fühlen, Schmecken und daneben symbolisch für Fülle und Leere, nicht zu vergessen für Kult und Ritual in allen Religionen.

Zur Eröffnung der Ausstellung

Horst Peter Schlotter Der Kopf ist ein Gefäß – Bilder

laden wir Sie herzlich ein in das Café Heuss der Evangelischen Akademie Bad Boll

am Sonntag, 1. Februar 2015, 11 Uhr

Begrüßung: Susanne Wolf

Einführung: Dr. Heiderose Langer

Musik: Jochen Feucht, Saxophon

Ausstellungsdauer

1. Februar bis 29. März 2015

Inhaltlich verbinden sich so Schale und Kopf in vielfältigen, meist bildpoetischen Bezügen: Der Kopf ist ein Gefäß.

».....und in eben diesem Sinne der Poiesis arbeitet HP Schlotter. Er ist nicht Macher, Techniker sondern Hervorbringer, d.h. Poet in einem ursprünglichen Sinne. In diesem Hervorbringen entstehen Werke, die bei aller Stimmigkeit und Ausgewogenheit oft nicht komponiert scheinen. Es ist, als würden sie sich wie von selbst, spielerisch in ihr Gleichgewicht fügen. Freie Spiele sinnlicher Momente, die ihre feine Poesie gerade in ihrer Undurchschaubarkeit entfalten.«

Dr. Tobias Wall